



## Swiss MS-Society Research Grant Projektzusammenfassung (laiengerecht)

<b>Projekttitel</b> Typische Symptome der multiplen Sklerose vor Diagnosestellung in der medizinischen Grundversorgung: eine fallkontrollierte Studie
<b>Verantwortliche Person</b> Giulio Disanto (MD DPhil) giulio.disanto@eoc.ch Neurocentro Svizzera Italiana, Ospedale Regionale Civico, Via Tesserete 46, 6903 Lugano
<b>Jahr der Antragstellung</b> 2016
<b>Zusammenfassung</b> Die Multiple Sklerose (MS) ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen beim jungen Erwachsenen. Die Diagnosestellung erfolgt aufgrund der neurologischen Störungen des Patienten und einigen Untersuchungen wie die Magnetresonanz oder die Untersuchung des Liquors (Gehirn-Rückenmarksflüssigkeit). Häufige Symptome von Patienten mit MS sind Müdigkeit, Depressionen oder chronische Schmerzen. Es ist jedoch noch nicht geklärt, ob diese Symptome erst im Laufe der Krankheit auftreten oder ob sie schon vor der Diagnose der Krankheit bestanden. Ziel dieser Studie ist, zu untersuchen, aufgrund welcher Symptome die Patienten in ärztlicher Behandlung waren, bevor die Krankheit ausbrach und die Diagnose MS von einem Neurologen gestellt wurde. So können wir verstehen, welches die ersten Anzeichen der Krankheit sind und welche Ursachen dazu führen, dass einige Patienten Symptome wie Müdigkeit und Depressionen entwickeln, welche großen Einfluss auf ihre Lebensqualität haben. Die Resultate der Studie helfen dem behandelnden Arzt auch zu verstehen, welche Personen mit bestimmten Symptomen ein erhöhtes Risiko haben, an multipler Sklerose zu erkranken. So könnte die Krankheit frühzeitig und wahrscheinlich wirksamer behandelt werden. Die Veröffentlichung der Resultate erfolgt mittels Vorträgen für Ärzte und Patienten und wissenschaftlichen Publikationen.
<b>Publikationen, die aufgrund Ihres Projektes veröffentlicht wurden</b> .....

